

PRESSEINFORMATION

/06

Dietzenbach, 06-02-02

HANDWERKER HABEN LANGENER LUDWIG-ERK-SCHULE AUF VORDERMANN GEBRACHT

Die Ludwig-Erk-Schule in Langen ist komplett von der SKE Schul-Facility-Management GmbH (SFM) saniert worden. Der Geschäftsführer, Johannes Huismann, übergab am Donnerstagvormittag die Grundschule an Landrat Peter Walter und die Erste Kreisbeigeordnete Claudia Jäger. Seit Februar des vergangenen Jahres haben die Handwerker die Schulgebäude, die teilweise aus dem Jahr 1899 stammen, auf Vordermann gebracht. „Inzwischen haben wir sechs Schulen im Westteil des Kreises Offenbach saniert“, resümiert Johannes Huismann. „Darüber hinaus sind unsere Handwerker in neun Schulen derzeit aktiv.“

Begonnen wurde mit dem Gebäude, in dem Klassenräume sowie die Verwaltung untergebracht sind. Dort sind die Einfachfenster ersetzt worden. Wichtig war dabei, die Wärmeschutzanforderungen zu erfüllen ohne den Charakter des Gebäudes zu verändern. Die Auflagen des Brandschutzes wurden durch den Einbau von Rauchschutzelementen in den Fluren erfüllt. Darüber hinaus sind die Wände, Decken und Böden renoviert worden. Die vorhandenen Sanitärbereiche sowie die Elektroanlagen wurden modernisiert. Für die Lehrkräfte ist nun im Erdgeschoss die dringend erforderliche Toilette eingebaut. Der Keller, der bislang nicht genutzt wurde, wurde baulich so saniert, dass er als Abstell- und Lagerraum genutzt werden kann. Die zweite Notausgangstür wurde gerichtet und in Gang gesetzt. Eine neue Hauseingangstür ist ebenso montiert worden wie Sonnenschutz auf der Fassade Südseite.

In den beiden anderen Klassengebäuden, die baulich aneinanderhängen, ist das Dach teilweise neu eingedeckt. Neue Dachflächenfenster sind ebenso installiert, wie eine neue Blitzschutzanlage. In den Unterrichtsräumen wurden die Decken neu abgehängt, die Beleuchtung und die Waschtischanlagen ausgetauscht. Neue Tafeln sind montiert worden.

In den Sommerferien standen die Arbeiten in der Turnhalle auf dem Programm. Dort wurden die Hauseingangstüren erneuert. Der Umkleidetrakt ist modernisiert worden. In der Sporthalle sind die Wände mit Prallschutz ausgestattet worden. Darüber hinaus wurden die Tore der Geräteräume sowie der Bodenbelag ausgetauscht. Durch die Optimierung der Flächenaufteilung im Flur konnten zusätzliche Umkleide- und Lagerräume geschaffen werden. Ebenso wurde ein Behinderten-WC eingebaut. Auch die Außenanlagen sind jetzt in gutem Zustand. Beispielsweise wurde der Kunststoffbelag des Sportfeldes saniert und neu liniert. Ein größeres Spielgerät wurde ebenso aufgestellt, wie Bänke für das Picknick.

„Die kurze Zeitspanne, die zwischen den Einrichtungen der Baustellen und dem Abschluss der Arbeiten an unseren Schulen liegen, sind beeindruckend“, zeigen sich Landrat Peter Walter und die Erste Kreisbeigeordnete Claudia Jäger äußerst zufrieden über die Partnerschaft mit Firma SKE. „Immer mehr junge Leute erhalten so Stück für Stück optimale Lernbedingungen.“